



Böses Blut – True Crime trifft Geschichte

Quellenübersicht zu Folge 5: Der wilde Sachs

Als zentrale Quelle dieser Podcastfolge wurde die 1821 in München erschienene Druckschrift **Geschichtliche Darstellung der Verbrechen, wegen deren Verübung Georg Wengert zur Todesstrafe verurtheilt worden ist** herangezogen. Sie liegt in digitalisierter Form vor und kann unter diesem [Link](#) gefunden werden.

Der im Podcast zitierte Steckbrief erschien in der *Allgemeinen Zeitung* vom 20.10.1818 ([Link](#)).

Die gleichfalls zitierte **Rede an das Volk nach der Hinrichtung des Raubmörders Georg Wengert** stammt aus der Feder des Diakons Johann Ludwig Beck und erschien 1821 in gedruckter Form. Sie ist unter diesem [Link](#) zu finden.

Über die Hinrichtung Wengerts wurde in verschiedenen Zeitungen berichtet, wobei zum Teil widersprüchliche Angaben vorliegen. Beispielhaft sind hier die Ausgabe der Zeitschrift *Eos* vom 25.1.1821 ([Link](#)) und der Bericht in der *Münchner politischen Zeitung* vom 30.1.1821 ([Link](#)) zu nennen.

Die Lebensdaten der erwähnten Personen konnten durch verschiedene Kirchenbücher ermittelt oder abgeglichen werden. Die Familie Wengert lässt sich durch das Familienregister der evangelischen Gemeinde Untergröningen (Band 14, S. 731) nachvollziehen. Die Ermordung des Joseph Hirsch ist im katholischen Kirchenbuch der Gemeinde Haindlfing (Mischbuch 1800-1849) dokumentiert, die Ermordung der Theresia Erb im katholischen Kirchenbuch der Gemeinde Velden/Vils (Sterbebuch 1818-1827).

Der zitierte Paragraph 239 (Raub IV. Grades) im *Strafgesetzbuch für das Königreich Baier* von 1813 kann unter diesem [Link](#) nachgelesen werden.

Zur Klärung von Details wurden zum Teil weitere Quellen oder Literatur herangezogen.

Die eingesprochenen Quellenzitate wurden bei Bedarf behutsam bearbeitet oder gekürzt, ohne den Sinngehalt der Originaltexte zu verändern.